



Inhalt

Editorial

- 1 Save the date: Veranstaltungen Frühjahr 2017
- 2 Tagungsrückblick
- 3 Neue Projekte
- 4 Projekt-News
- 5 Neue Publikationen & Pressespiegel
- 6 Last but not least: Web-Tipp

Editorial

Der Frühling ist da und neue Veranstaltungen stehen vor der Tür...

Liebe Leserinnen und Leser,

neue Projekte, Publikationen und Veranstaltungen füllen unseren Kalender und diesen Newsletter. Lassen Sie sich anregen und tragen Sie sich den ein oder anderen Termin auch in Ihren Kalender ein 😊

In eigener Sache möchten wir Ihnen zudem bekanntgeben, dass Andrea Egger-Subotitsch seit 2017 neben Karin Steiner Geschäftsführerin des Instituts ist und das abif damit eine starke Doppelspitze hat.

Ihr abif Team



1 Save the date: Veranstaltungen Frühjahr 2017

Tagung: Qualität ist kein Zufall - Praxisberichte zur Qualitätssicherung in Bildungsprozessen

Termin: 31.5.2017, 9.00-13.00 Uhr

Das Thema Qualität in der Erwachsenenbildung und in Bildungsprozessen generell hat sich in den letzten Jahren zum Dauerbrenner entwickelt. Oft wird damit aber allein die Verpflichtung Zertifizierung oder Akkreditierung einer Organisation gemeint. Worüber weniger gesprochen wird, ist die Frage, wie Qualität in Bildungsprozessen konkret gefördert und sichergestellt werden kann. Wir stellen die Praxisebene der Qualitätssicherung und -entwicklung in den Fokus und präsentieren und diskutieren Erfahrungen aus unterschiedlichen Bereichen. In der Auseinandersetzung mit drei konkreten Kontexten (arbeitsmarktpolitisch, gewerkschaftlich, hochschulisch) werden Maßnahmen aufgezeigt, die von der Professionalisierung von TrainerInnen und Lehrkräften über Supervisionsangebote bis zu kompetenzorientierten Zertifizierungsmethoden reichen.

Ort: AK Wien, 1040 Wien, Plößlgasse 2, 6. Stock, Vortragssaal

[Zur Information und Anmeldung](#)

Seminar: Projektmanagement für Bildungs- und Beratungsprojekte

Termine: 24. & 25.4.2017 - 1.Tag: 10.00–17.30 Uhr, 2.Tag: 09.00-15.30 Uhr

Ziel des Seminars ist es, mithilfe kreativer Methoden Projektideen zu entwickeln, aus denen in der Folge Konzepte entstehen sollen. Mithilfe von Umfeldanalyse werden wichtige Stakeholder und Einflussfaktoren identifiziert, um mögliche Gefahren und Unterstützung schon in der Planungsphase bewusst zu machen. In weiterer Folge werden detaillierte Projektpläne (Projektstrukturpläne, Meilensteine) für eigene laufende, vergangene oder geplante Projekt entwickelt. Die Projektkommunikation wird geplant und ein Projektcontrolling für die gesamte Dauer des Projekts entwickelt. Abschließend wird das Thema der Teamführung behandelt.

Kosten: € 330 inkl. 10% Ust. (VÖBB-Mitglieder 10% Skonto)

Trainerin: Mag.a Karin Steiner

Ort: abif, Einwanggasse 12/5, 1140 Wien

[Zur Information und Anmeldung](#)

Seminar: Elternarbeit in der Bildungs- und Berufsberatung

Termin: 17.05.2017 - 9.00-17.00 Uhr - 8 UE

Der Einfluss der Eltern bei der Berufswahl ihrer Kinder ist beträchtlich. In der Regel wollen sie das Beste für ihr Kind, fühlen sich aber zunehmend überfordert im Dschungel der neuen Berufswelt und Ausbildungswege. Manchmal haben wir aber auch den Eindruck, dass sie bei der Berufsorientierung unserer KlientInnen „einfach nur im Weg stehen“. Wie können wir die Eltern in die Berufsorientierung einbinden? Wie können Konflikte in der Elternarbeit umgangen werden? Diese und weitere Fragen zur Rolle der Eltern erkunden wir im Seminar und finden Strategien zur Verbesserung der Elternarbeit.

Kosten: € 220 inkl. 10% Ust. (VÖBB-Mitglieder 10% Skonto)

Trainerin: Margit Voglhofer

Ort: abif, Einwanggasse 12/5, 1140 Wien

[Zur Information und Anmeldung](#)



2 Tagungsrückblick

Gemeinsam (daran) arbeiten! Die Integration von MigrantInnen am Arbeitsmarkt & im Betrieb

Das Thema ist wichtig - das zeigte sich nicht nur in der erfreulich großen BesucherInnenzahl (an die 150 Personen kamen), sondern auch daran, dass VertreterInnen der Politik wie Staatssekretärin Muna Duzdar und Dr. Herbert Buchinger (AMS-Vorstand) die Tagung eröffneten. Beide, wie auch Dwora Stein von der GPA-djp, führten die gesellschaftliche Bedeutung und die Komplexität des Themas vor Augen. Frau Prof. Biffel von der Donau-Universität Krems sowie Dr. Torben Krings von der JKU Linz lieferten dem Publikum wertvolle Hintergrundfakten und Einblicke. Am Nachmittag konnten die TagungsteilnehmerInnen in Panel-Sessions mehr über die Arbeit von konkreten Projekten und NGOs erfahren. In der abschließenden, hochrangig besetzten Fishbowl-Diskussion wurde lebhaft, unter Beteiligung von TagungsteilnehmerInnen, diskutiert.

[Zur Dokumentation](#)

3 Neue Projekte

Studie: Jobsuchverhalten und (Vermeidung von) Mismatch

Das Ziel der Studie ist es, unterschiedliche Arten von Mismatch darzustellen und Faktoren, die zu Mismatch führen zu identifizieren, wobei insbesondere auch das Jobsuchverhalten im Zentrum steht. Neben den Ursachen von Mismatch wird untersucht, welche Auswirkung Mismatch mittel- und langfristig für die betroffenen Personen hat. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse wird abif ein Handbuch entwickelt, das einerseits über das Phänomen informiert und andererseits konkrete Maßnahmen und Methoden vorstellt, die helfen Mismatch zu vermeiden bzw. ein Matching herzustellen.

Projektleitung: Mag.a Karin Steiner

Laufzeit: 01 - 11/2017

Auftraggeber: AMS Österreich

Studie: Integrationsfirmen in Deutschland und Österreich - Good Practices und Empfehlungen

In Deutschland bieten Integrationsfirmen für Menschen mit Behinderung Arbeitsplätze mit tariflicher Bezahlung an. Dabei sind Integrationsfirmen in erster Linie Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes und müssen sich dem Wettbewerb mit anderen Unternehmen stellen. Zusätzlich erfüllen sie jedoch einen besonderen sozialen Auftrag und übernehmen damit gesellschaftliche Verantwortung, indem sie mind. 25% ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Beschäftigten besetzen. Ziel der Studie ist es, Integrationsfirmen hinsichtlich der Inklusion, der Wirtschaftlichkeit und weiterer Kriterien, z. B. sozialer und arbeitspsychologischer Aspekte, zu analysieren und darzustellen. Zudem werden Fallstudien erarbeitet. Es gilt, für einen Transfer sinnvolle Elemente des Systems zu identifizieren und zu diskutieren. Dies geschieht unter Berücksichtigung der bereits bestehenden Richtlinien zur Förderung von SÖBs und GBPs.

Projektleitung: Mag.a Andrea Egger-Subotitsch

Laufzeit: 12/2016 - 09/2017

Auftraggeber: AMS Österreich

4 Projekt-News

Studie: Potenzial von Aus- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Wellnessbereich in NÖ

Trotz der derzeit angespannten Arbeitsmarktlage in Österreich gelten der Gesundheitssektor und damit viele Gesundheitsberufe nach wie vor als dynamisch hinsichtlich ihres Wachstumspotentials. Die zentralen Fragestellungen der Studie, die abif im Auftrag des AMS Niederösterreich durchführt, waren daher u.a.: In welchem Ausmaß sind Gesundheitsberufe sowie diverse Sportlehrberufe in Niederösterreich relevant in Bezug auf Förderungsgestaltung? Welche Aus- und Weiterbildungen sind in Niederösterreich nachhaltig am Arbeitsmarkt im Gesundheits- und Wellnessbereich verwertbar? Welche Aus- und Weiterbildungen führen im Rahmen des UGP zu einer Selbständigkeit und wie nachhaltig ist diese? Die Ergebnisse der Studie können Sie nun nachlesen!

[Zum Bericht](#)

Europäische Kooperationen

alianza - Entwicklung einer Online-Kooperations-Plattform für KMU in der dualen Ausbildung



2016 haben wir ein Online-Tool entwickelt, das Betrieben hilft zu kooperieren, nach dem Prinzip ‚Wir suchen/Wir bieten‘. Die Plattform wurde nun eröffnet und im Frühjahr getestet und evaluiert. Wir laden Ihren Betrieb herzlich ein, sich auf der Plattform zu registrieren!

[Zur alianza-Online-Plattform](#)

QualiTools für IT-TrainerInnen und -LehrerInnen



Das Projekt, das darauf abzielt, IT-TrainerInnen und -LehrerInnen in ihrer alltäglichen Unterrichtspraxis zu unterstützen und die Qualität von Lernprozessen sowie der Lernergebnisse zu fördern, hat einen weiteren Meilenstein erreicht: Die Datenbank zur Nutzung bereit. Die Methoden sind auch auf Englisch, Portugiesisch, Polnisch und Bulgarisch erhältlich. Am 4.4. fand zudem das internationale Webinar statt.

Informationen & Produkte des Projekts finden Sie auf der [Homepage](#)

Job Broker – Kompetenzentwicklung für ArbeitsvermittlerInnen in der EU



Das erarbeitete Kompetenzprofil und das Trainingscurriculum für Job Broker in Europa wurden ausführlich bearbeitet. Unter anderem geht es nun darum, das Curriculum akkreditieren zu lassen, so das EU-weite Anerkennung der Ausbildung zum Job Broker zugesichert ist.

[Zum Job Broker Newsletter Nr.1](#)

[Zum Job Broker Newsletter Nr.2](#)

Informationen zu unseren Forschungsprojekten und europäischen Partnerschaften finden Sie auch immer aktuell auf unserer Homepage unter www.abif.at/projekte



5 Neue Publikationen & Pressespiegel

Egger-Subotitsch, Andrea / Liebeswar, Claudia / Stark, Martin (2017): Die Bedeutung von Insolvenzstiftungen für regionale Arbeitsmärkte am Beispiel der »Quelle-Stiftung« in Oberösterreich. AMS Info 362. Arbeitsmarktservice Oberösterreich, Landesgeschäftsstelle und Land Oberösterreich (Hrsg.), Linz. [Zur Publikation](#)

Poschalko, Andrea / Liebeswar, Claudia / Stark, Martin / Egger-Subotitsch, Andrea (2016): Evaluation Case Management AMS Wien. Wien, AMS Wien. [Zur Publikation](#)

Steiner, Karin / Stark, Martin / Egger-Subotitsch, Andrea (2016): Potenzial von Aus- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Wellnessbereich in Niederösterreich. AMS Niederösterreich (Hrsg.), Wien. [Zur Publikation](#)

Steiner, Karin / Voglhofer, Margit / Liebeswar, Claudia (2016): Praxishandbuch: Eltern und Berufsberatung - Unterstützung bei der Berufsorientierung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. ABI und abif – analyse, beratung und interdisziplinäre forschung (Hrsg.). Wien, AMS Österreich. [Zur Publikation](#)

Presse-Echo zur Tagung „Gemeinsam (daran) arbeiten! Die Integration von MigrantInnen am Arbeitsmarkt & im Betrieb“ vom 29.3.2017:

[Zur Meldung der APA OTS](#)

[Zur Pressemitteilung des Bundeskanzleramtes](#)

6 Last but not least: Web-Tipp

Insbesondere **Bildungs- und BerufsberaterInnen**, die sich einen Überblick über aktuelle Aus- und Weiterbildungsangebote verschaffen wollen, können wir die 2016 entstandene **Plattform „Lernen in Österreich“**, herausgegeben vom OeAD, empfehlen. Sie speist ihre Informationen aus unterschiedlichen Quellen sowie anderen Plattformen und bietet relativ ausdifferenzierte Suchoptionen.

Zu finden auf: <http://lernenoesterreich.at/de/home/>